

# - Gewässer, Ufer, Aue - Maßnahmen zur Auenreaktivierung im Projekt LiLa – Living Lahn

Wiebke Büschel

2. Hessische Landesnaturschutztagung

02.11.2017, Gießen

# Die Lahn



Quelle: wikipedia

# Projektantrag „LiLa – Living Lahn“



Genehmigt: Dezember 2015

Laufzeit: 10 Jahre (2016 bis 2025)

Projektgebiet: Hessen, Rheinland-Pfalz

Budget: 15.7 Mio. Euro (EU-Anteil: 8.5 Mio.)

## Projektpartner

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (Koordinierender Partner)
- Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten des Landes Rheinland-Pfalz
- Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Koblenz
- Bundesanstalt für Gewässerkunde
- Regierungspräsidium Gießen
- Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord





# Eckpunkte des Projektes

## Ziel

Erreichen einer ökologischen Aufwertung der Lahn und Entwickeln eines nachhaltigen Entwicklungskonzepts für die Nebenwasserstraße Lahn.

## Weg

Zusammenbringen von Umwelt- (Gewässerökologie, Hochwasserschutz, Naturschutz) und anderen Belangen (Tourismus, Sport) zum Mehrwert für Region im Lahnkonzept.

Enge Verzahnung mit Maßnahmen zur aktiven Aufwertung der Lahn und ihrer Nebenflüsse in Struktur, Durchgängigkeit und Fischschutz

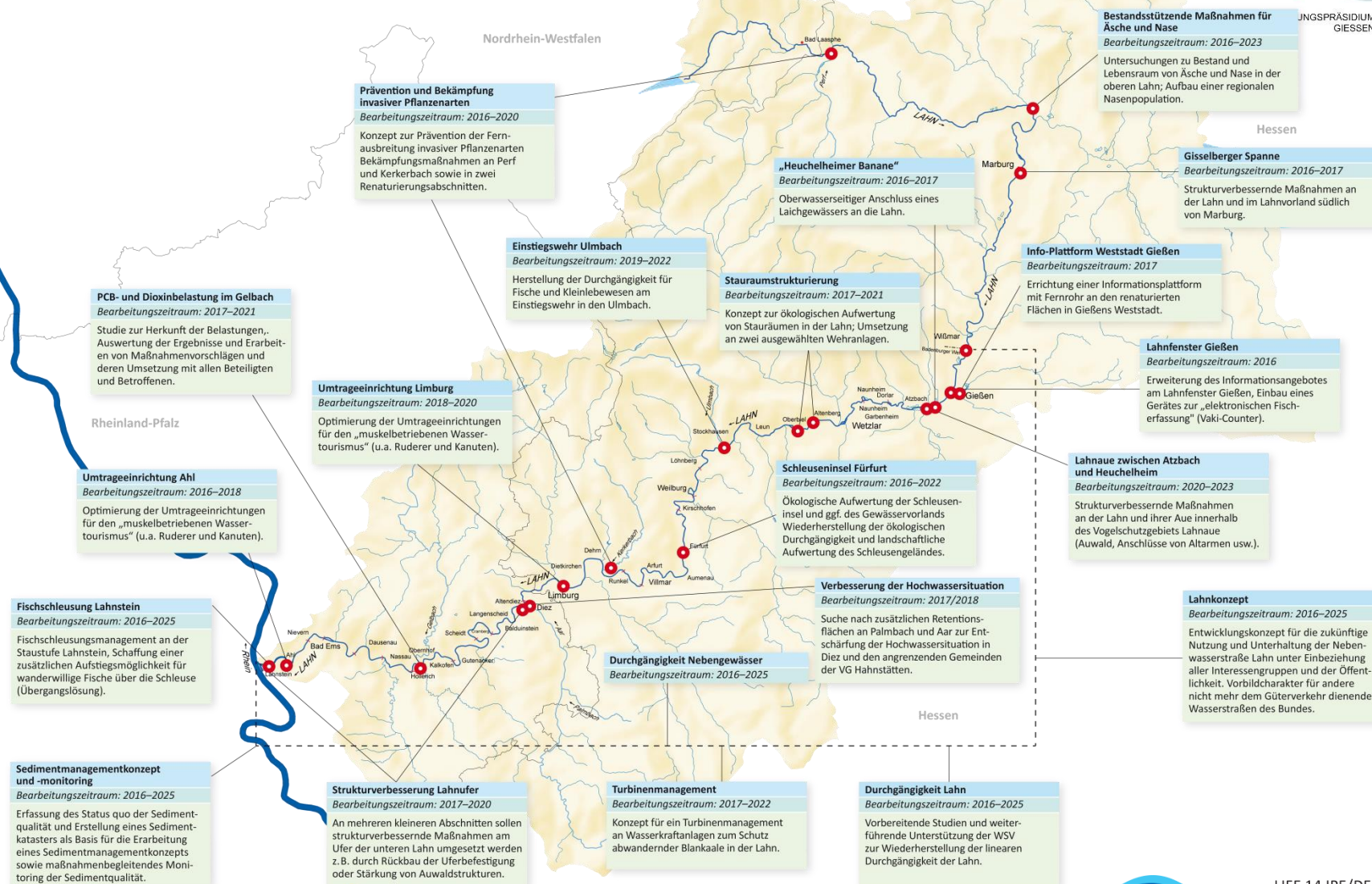


Quelle: RP Gießen

# Maßnahmenübersicht



JNGSPRÄSIDIUM  
GIESSEN





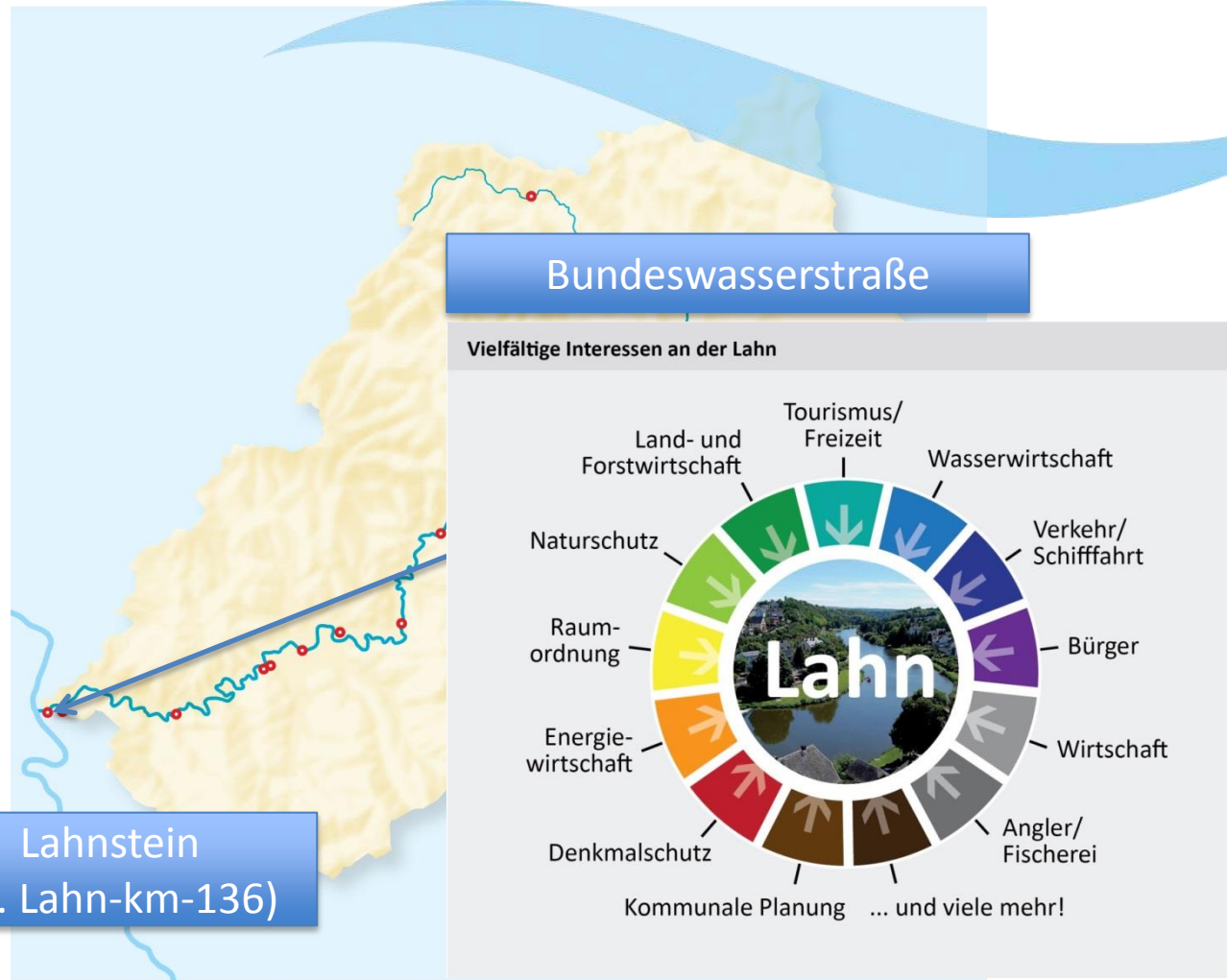
# Säule 1: Lahnkonzept

## Ein Fluss, viele Ansprüche

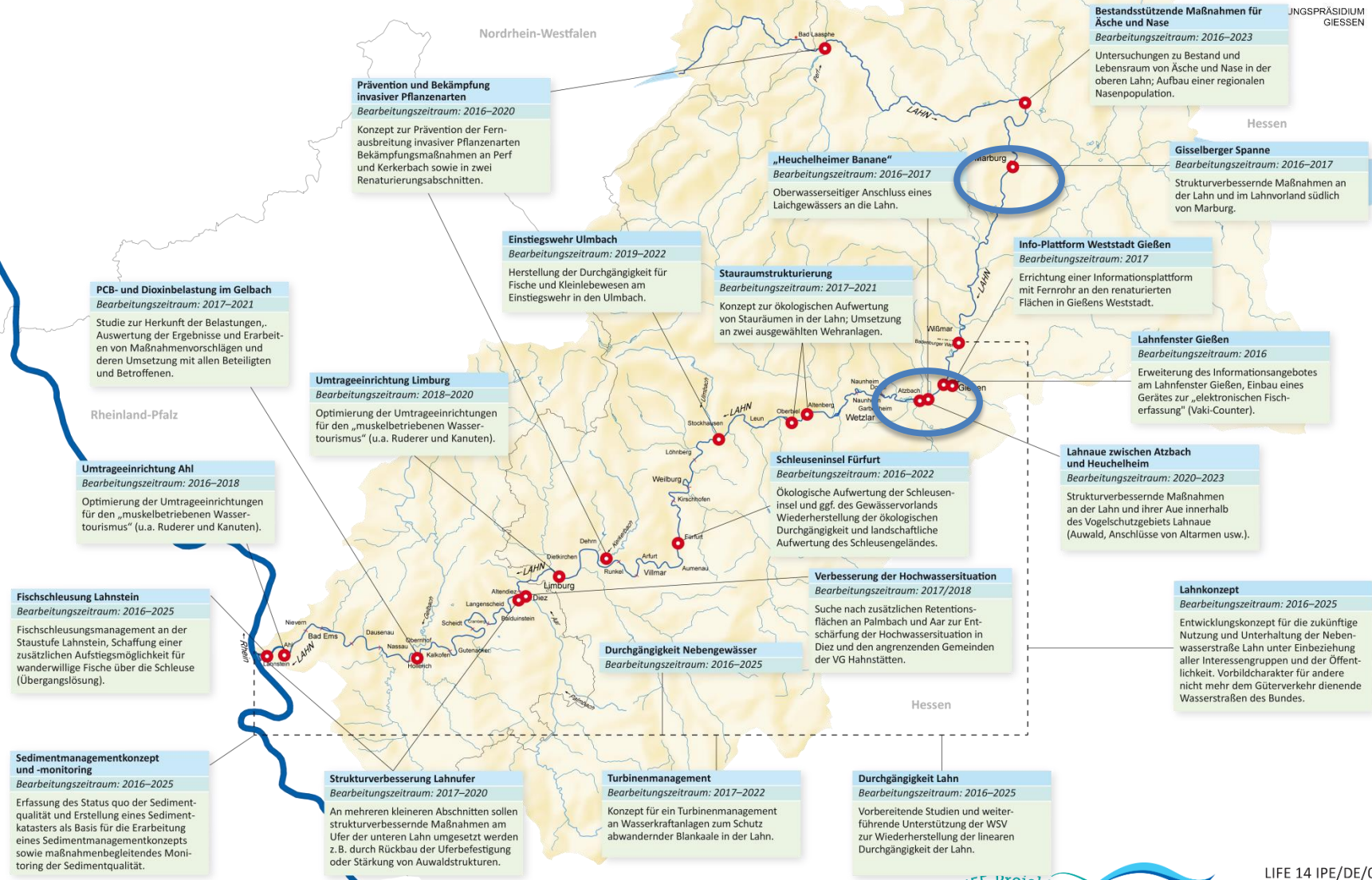
Integriertes und  
gemeinsam getragenes  
Entwicklungskonzept für  
die **Zukunft der  
Bundeswasserstraße  
Lahn**

**Vorbildcharakter** für die  
Entwicklung  
von weiteren 2800 km  
Bundeswasserstraße

Lahndeklaration als  
**gemeinsame  
politische  
Willenserklärung** der  
Länder und des Bundes



# Säule 2: ökologische Aufwertung





# Gisselberger Spanne

## Action C.6A

### Anlage von Furkationsrinnen und Strukturverbesserung in der Lahn und im Lahnvorland

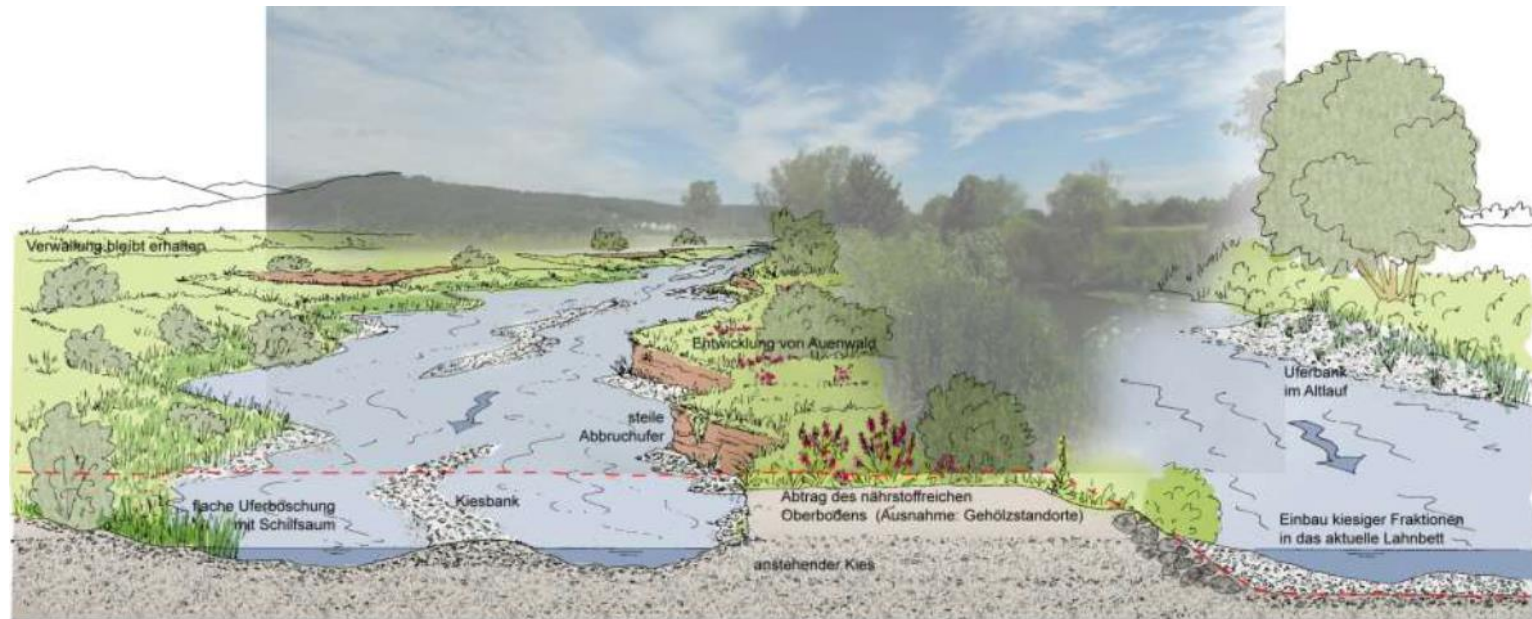


Quelle: WAGU für Stadt Marburg



# Gisselberger Spanne

## Action C.6A



Quelle: WAGU für Stadt Marburg

# Woran wir arbeiten und was noch fehlt...

- **Finanzierung aus Mitteln von Fischerei und LIFE sichergestellt,**
- **Planung und Vorarbeiten abgeschlossen,**
- **Aktuell Verzögerungen aufgrund von deutlich zu hohen Angeboten für die Baumaßnahme**
  - Mit der Pflicht zur sparsamen Verwendung von Steuermitteln nicht zu vereinbaren
- **Bauzeitenregelungen für Brutvögel und Nebenbestimmungen für die Pflege von Maculinea-Flächen neu zu klären**
  - Durch Verschiebung der Baumaßnahme in das kommende Jahr neue gestaffelte Bauzeitenregelung erforderlich
  - Was als Nebenbestimmung verpflichtend gefordert wird, kann nicht mehr als freiwillige Leistung des Vertragsnaturschutzes finanziert werden

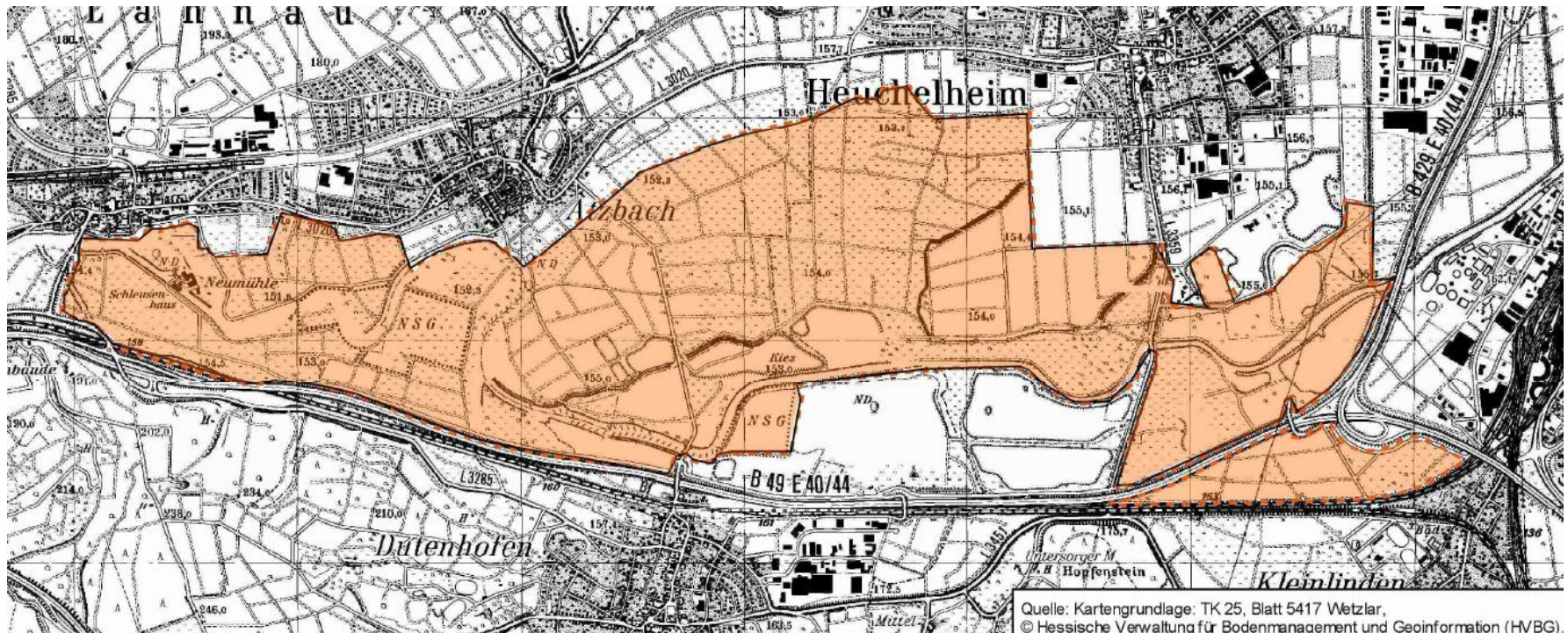
**Optimistischer Ausblick: Baubeginn Anfang 2018**



# Lahnaue zwischen Atzbach und Heuchelheim

## Action C.14

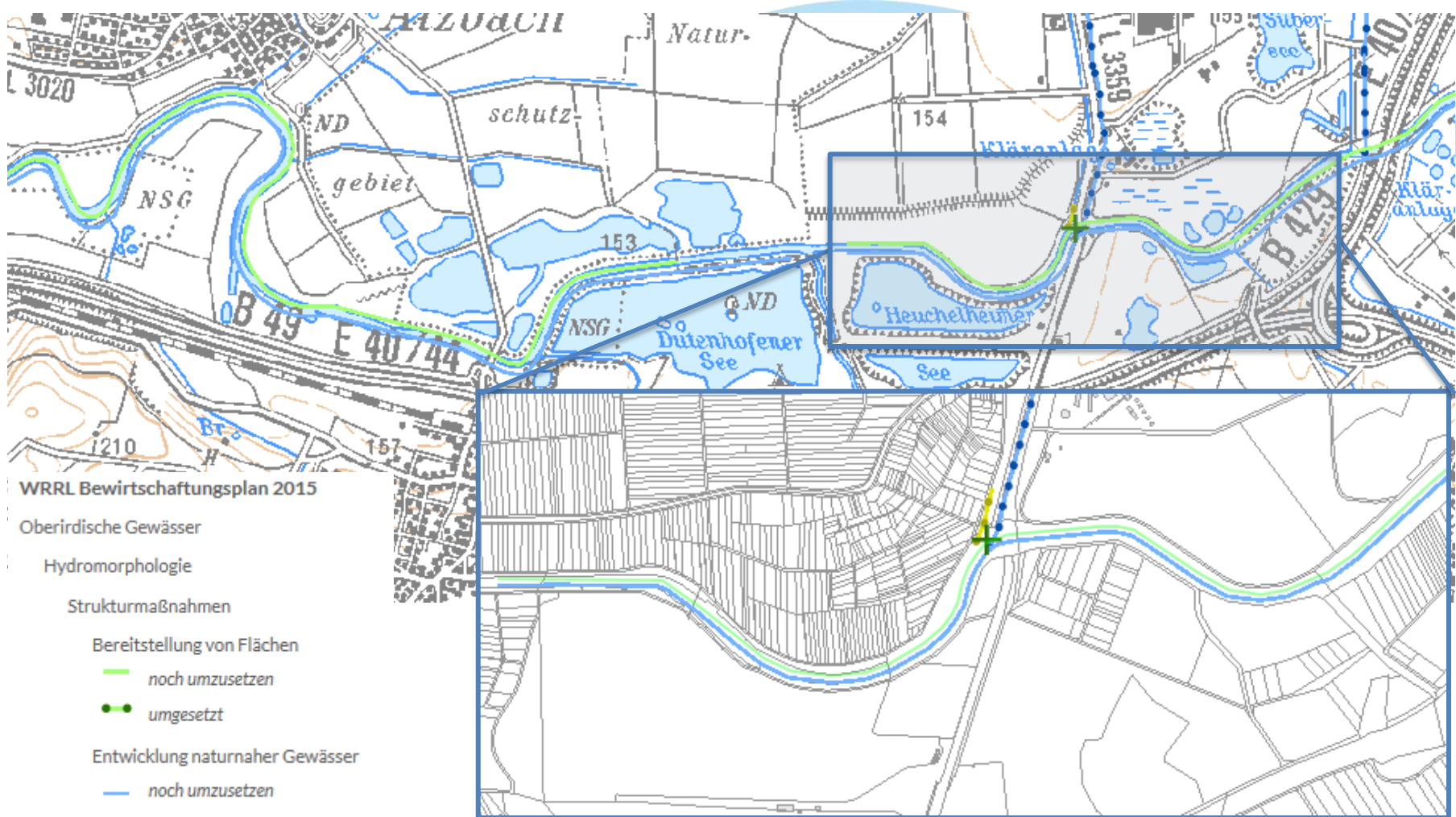
Umsetzung des Mittelfristigen Maßnahmenplanes im FFH- und Vogelschutzgebiet  
(5417-301 & 5417-401) „Lahnaue zwischen Atzbach und Gießen“



Quelle: RP Gießen

# Lahnaue zwischen Atzbach und Heuchelheim

## Action C.14



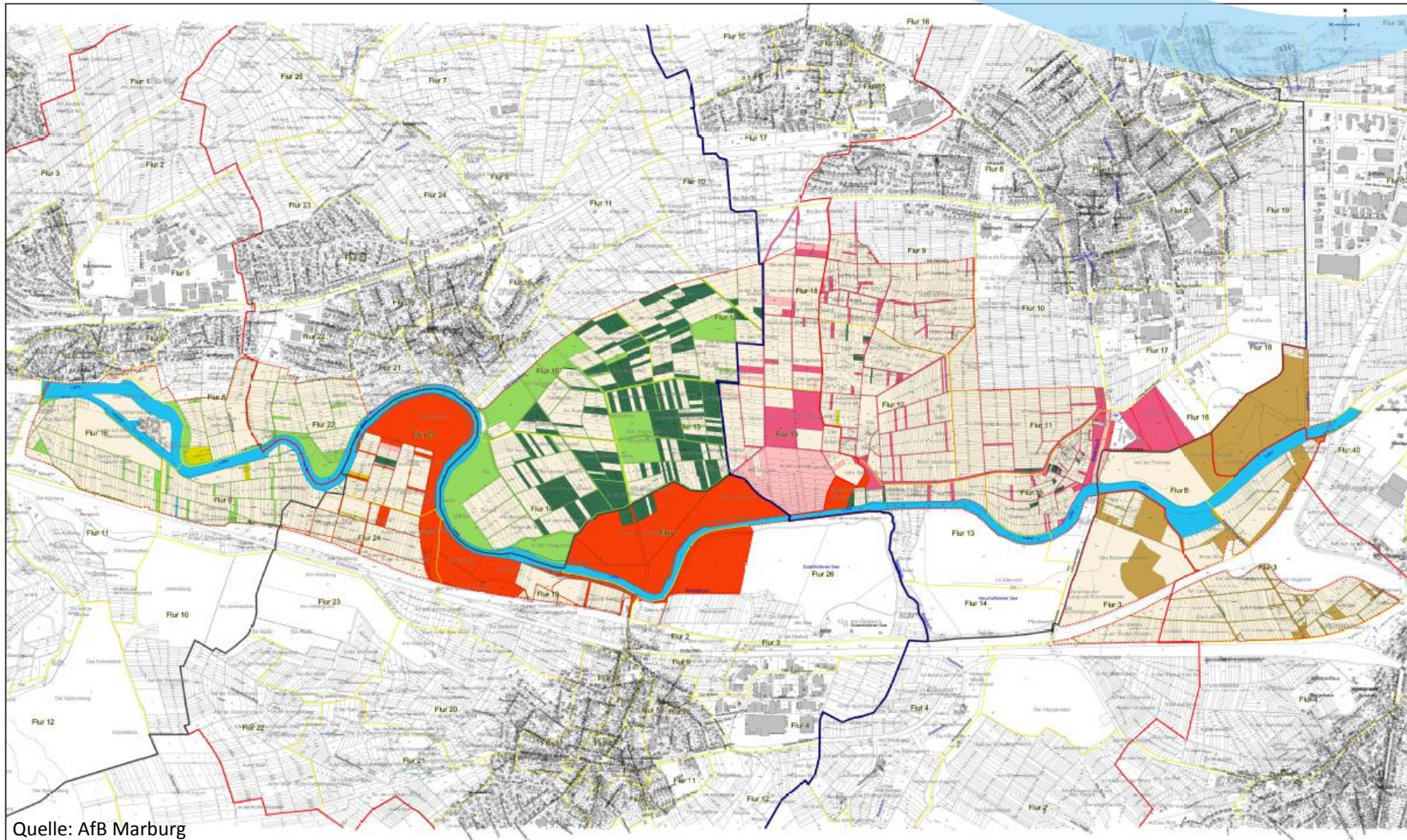
Quelle: WRRL-Viewer



# Lahnaue zwischen Atzbach und Heuchelheim

## Action C.14

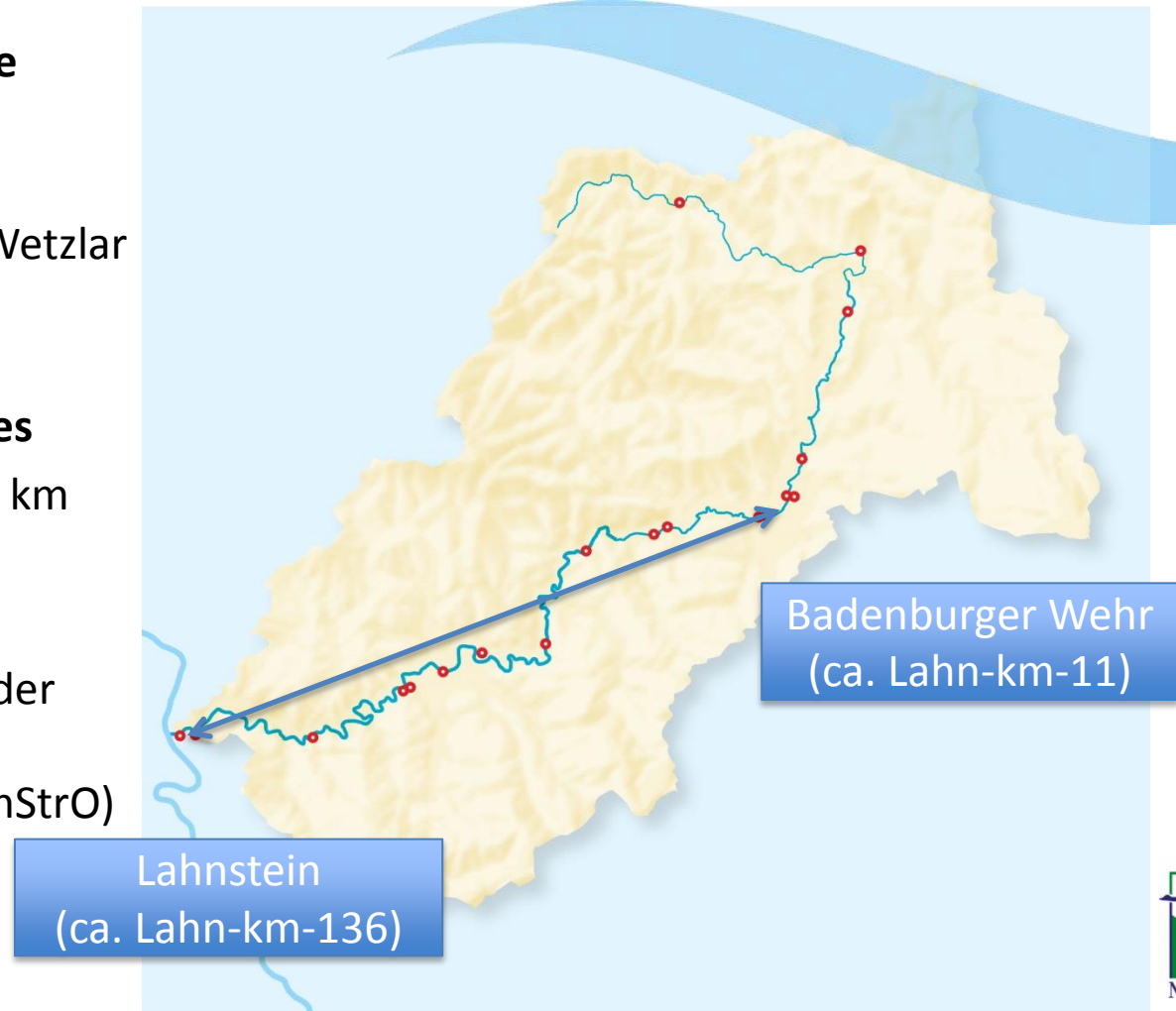
### Natura-2000-Gebiet



# Lahnaue zwischen Atzbach und Heuchelheim

## Action C.14

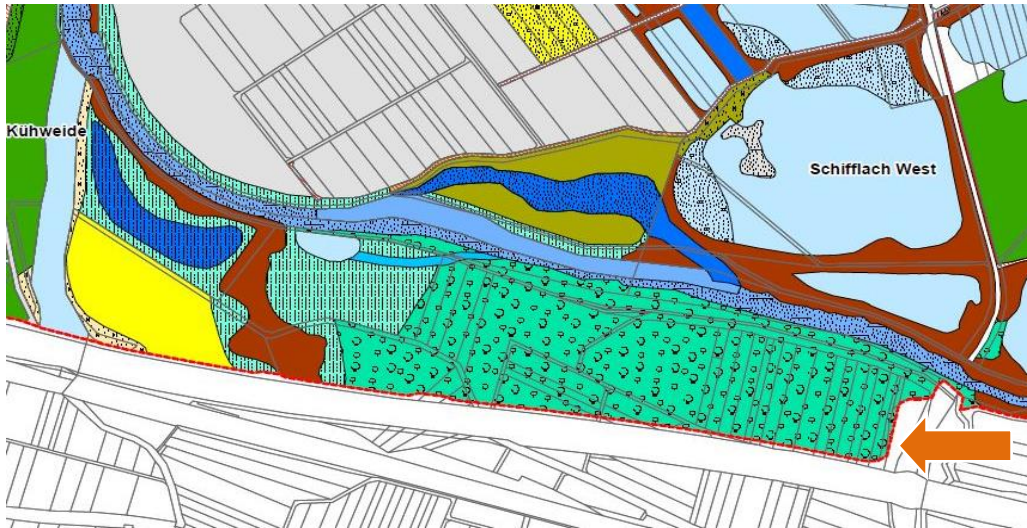
- **Bundeswasserstraße**  
nach Anl. 1 des  
Bundeswasserstraßen-  
gesetzes (WaStrG) bis Wetzlar  
(km 12,22)
  - **Wasserstraße im  
Eigentum des Bundes**  
(bis Badener Wehr km  
11,08)
- unterliegen insgesamt der  
Binnenschiffahrts-  
straßenordnung (BinSchStrO)



LIFE 14 IPE/DE/022



# Auszüge aus dem Mittelfristigen Maßnahmenplan

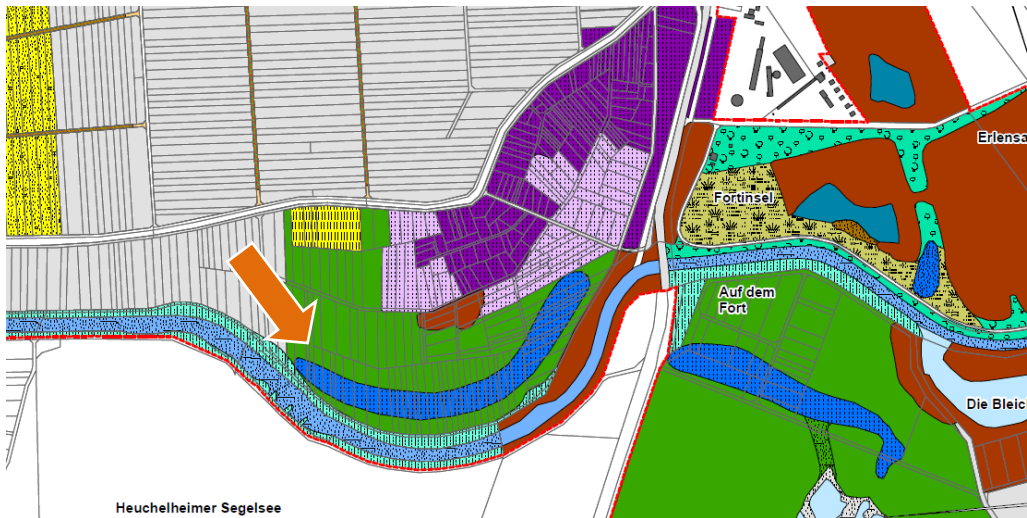


Vielzahl an Maßnahmen zugunsten der auentypischen Vogelarten und Lebensraumtypen

z.B.

- Anlage von Auwald,

- Anschluss von Flutrinnen u.v.m.



Für detaillierte Informationen zum Maßnahmenplan:

<http://natureg.hessen.de/Main.html>

Quelle: RP Gießen

# Bisherige Umsetzung von Natura 2000- Maßnahmenplan und WRRL

- Defizite bei der Umsetzung
  - aufgrund der schwierigen Gemengelage
  - aufgrund mangelnder Flächenverfügbarkeit
  - teilweise aufgrund mangelnder Finanzierungsmöglichkeiten
  - Aufgrund von bestehenden rechtlichen Restriktionen entlang des Gewässers
  - ...



Life als Lösung?

**Nein,  
aber ein kleiner Beitrag**



LIFE 14 IPE/DE/022





# Woran wir arbeiten und was noch fehlt...



- **Abgestimmter** Natura 2000-Maßnahmenplan als fachliche Grundlage liegt vor
- **Abgestimmter** WRRL-Bewirtschaftungsplan als fachliche Grundlage liegt vor
  - Inhaltlich sind Natura 2000- Maßnahmenplan und WRRL-Bewirtschaftungsplan auch aufeinander abgestimmt
- Verbesserung der finanziellen Möglichkeiten
- Verbesserung der personellen Ausstattung
- Innerhalb von Life eine **gemeinsame Bearbeitung des Projektes mit der Wasserstraßenverwaltung**

→ **Wasser von der Bundeswasserstraße in die Aue bekommen;**

**Übereinkunft mit der Wasserstraßenverwaltung bzgl. Maßnahmen an der Lahn und ihrer Ufer**

- z.B. Grundsatzterlass zur „unentgeltlichen Bereitstellung von Flächen des Bundes für Umweltmaßnahmen Dritter“ des BMVI



LIFE 14 IPE/DE/022



Für weitere Informationen: [www.lila-livinglahn.de](http://www.lila-livinglahn.de)



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Quelle: RP Gießen

Quelle: BfG

LIFE2014 Integrated Projects LIFE14 IPE/DE/022  
"Living River Lahn – one river, many interests"

